



AngatherBote

57 / APRIL 2026 - AUSGABE



Frohe Ostern

Die Bilder wurden von den Kindern des Kindergartens und der Volksschule Angath gezeichnet.



Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Die Tage werden wieder länger und wärmer, der Frühling liegt bereits in der Luft.

UMSETZUNGEN SEIT DER LETZTEN AUSGABE 12/2025

- Umsiedelung der Vereine in den ersten Stock im Gemeindeamt
- Gewerke wurden für das EG im Haus der Gemeinde ausgeschrieben und verhandelt – der Umbau im Innenbereich startet im April
- Neue Verordnungstafeln wurden genehmigt und montiert

VORSCHAU – FOLGENDE ARBEITEN FINDEN ZEITNAH STATT

- Umbau der neuen barrierefreien Räumlichkeiten des neuen Gemeindeamtes im Haus der Gemeinde
- Renovierung vom Gemeindesaal

EINZUG DER ERSTEN VEREINE IN DIE NEUEN RÄUMLICHKEITEN

Der renovierte erste Stock im Gemeindeamt füllt sich bereits mit Leben: FC-Freizeit, die Bäuerinnen und der Chor haben ihre neuen Räume bezogen und sorgen dort schon jetzt für eine warme, einladende Atmosphäre. Es ist schön zu sehen, wie die frisch gestalteten, renovierten Räume mit Gemeinschaft, Kreativität und Zusammenhalt befüllt werden.



UMBAU UND SANIERUNG VOM INNENBEREICH HAUS DER GEMEINDE

Alle Gewerke für das Projekt sind inzwischen ausgeschrieben und erfolgreich vergeben. Damit steht dem Start des Innenausbaus nichts mehr im Wege. Besonders wichtig ist uns der barrierefreie Zugang. In den kommenden Wochen werden die Fenster erneuert und der alte Estrich entfernt. Auch im Bereich der Türen erfolgt eine umfassende Modernisierung. Sämtliche bestehenden Türen werden durch neue ersetzt. Zusätzlich werden einige Wände in Trockenbauweise eingezogen, und an mehreren Stellen entstehen neue Durchgänge um die Raumaufteilung funktionaler zu gestalten. Das bestehende WC wird zu einem barrierefreien Sanitärraum umgebaut, ergänzt durch ein zusätzliches Herren-WC. Zudem wird die gesamte Elektroinstallation überprüft und wo es erforderlich ist, neu verlegt, um aktuellen technischen und sicherheitsrelevanten Standards zu entsprechen.

Mit diesen Maßnahmen entsteht Schritt für Schritt ein barrierefreies, zweckmäßig gestaltetes und zugleich modern ausgerichtetes Gemeindeamt, das digitale Innovation, nachhaltige Infrastruktur und bürgernahe Servicequalität in den Mittelpunkt stellt.

NEUE VERORDNUNGSTAFELN

Verkehrssicherheit im Fokus - gemeinsam mit den zuständigen Sachverständigen wurden mehrere Verkehrsbereiche im Rahmen eines Lokalaugenscheins sorgfältig überprüft und beurteilt. Auf Basis dieser Begutachtung wurden neue Vorrang Regelungen beschlossen, um die betreffenden Kreuzungen zu entschärfen, die Übersichtlichkeit zu erhöhen und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer weiter zu verbessern.



Die neuen Verkehrszeichen wurden bereits im Bereich folgender Kreuzungen montiert:

- Dorfplatz 8
- Kreuzweg 8
- Kreuzweg 17 und 19

Mit diesen Maßnahmen trägt die Gemeinde einen weiteren wichtigen Schritt zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei.

JAHRESRECHNUNG

Die Jahresrechnung des vergangenen Finanzjahres ist nun abgeschlossen und ich freue mich sehr euch mitteilen zu können, dass wir ein positives Ergebnis erzielt haben. Dieses Resultat bestätigt, dass wir trotz herausfordernder Rahmenbedingungen verantwortungsvoll und vorausschauend wirtschaften.

Während die Abgabenertragsanteile stagnieren und damit weniger Spielraum bieten, steigen die Ausgaben gleichzeitig um rund 6 % an. Diese Entwicklung erfordert ein äußerst sorgfältiges Abwägen und eine realistische Einschätzung unserer finanziellen Möglichkeiten.

Trotz dieser schwierigen Ausgangslage ist es uns gelungen, einen soliden, gut überlegten und nachhaltig ausgerichteten Voranschlag zu erstellen. Er trägt den aktuellen Herausforderungen Rechnung, ohne unsere Zukunftsprojekte aus den Augen zu verlieren.

Ein besonderer Dank gilt unserer Finanzverwaltung – allen voran Sabrina Ellinger, sowie Allen, die mit großem Engagement und Fachwissen an diesem wichtigen Prozess mitgewirkt haben.

RENOVIERUNG VOM GEMEINDESAAL

Ein Raum mit Geschichte bekommt neuen Glanz. Vor rund zehn Jahren wurde unser Gemeindesaal zum ersten Mal genutzt – seither hat er unzählige Veranstaltungen, Feiern, Proben, Sitzungen und gemeinsame Stunden beherbergt. Viele schöne Momente haben in diesem Raum stattgefunden und das sieht man ihm heute auch an. Die Spuren der Zeit zeigen vor allem eines – der Saal wird gerne, oft genützt und mit Leben gefüllt.

Nun ist es an der Zeit, dem Gemeindesaal eine grundlegende Auffrischung zu gönnen. Die geplanten Renovierungsarbeiten sollen nicht nur die Optik erneuern, sondern auch den Komfort und die Akustik verbessern. Ziel ist es, wieder einen



sauberen, einladenden Raum zu haben, der weiterhin ein Treffpunkt für die gesamte Dorfgemeinschaft bleibt. Mit der Renovierung freuen wir uns darauf, den Gemeindsaal bald wieder in frischem Glanz mit euch allen nutzen zu dürfen.

DANKE AN DIE METZGEREI WIMPIS-SINGER

Danke an Andreas und Mathilde Wimpissinger für die spontane Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in dieser besonderen Situation. Durch euch können wir unseren Bürgerinnen und Bürgern verlässlich eine wohnortnahe Grundversorgung anbieten.

Ich wünsche euch allen ein schönes, fröhliches und gesegnetes Osterfest – voller Freude und gemeinsamer Momente.

Herzliche Grüße
Eure Bürgermeisterin

Sandra Stadler-Luxer



Herzlichen Dank Nanny

Ein herzliches Dankeschön an Frau Snezana Thurnbichler für über 13 Jahre gelebte Nahversorgung!

Als Bürgermeisterin möchte ich mich, auch im Namen des gesamten Gemeinderates und unserer Bürgerinnen und Bürger von ganzem Herzen bei dir und deiner Familie sowie deinen Mitarbeiterinnen bedanken.

Mehr als ein Jahrzehnt lang warst du für uns als Nahversorger mit großem Engagement, deiner Verlässlichkeit und feinem Gespür für die Bedürfnisse der Menschen da.

Dein Geschäft war für viele weit mehr als ein Ort zum Einkaufen – es war ein Treffpunkt, ein Stück Alltag sowie ein Ort der Begegnung.

Mit ebenso viel Liebe und persönlichem Einsatz hast du das Café betrieben. Du hast damit einen Raum geschaffen, in dem man sich willkommen fühlte.

Dein Beitrag zum sozialen Leben in unserem Dorf haben wir sehr geschätzt und genossen.

Dass das Geschäft nun aus gesundheitlichen Gründen geschlossen werden musste, erfüllt uns mit großem Bedauern.

Gleichzeitig darf ich im Namen Aller DANKE sagen – für deine Herzlichkeit und deinen unermüdlichen Einsatz über all die Jahre.

Wir wünschen dir von Herzen alles Gute, viel Kraft und vor allem Gesundheit.



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	2-3
Gemeindeinformationen	4-6
Gemeindeveranstaltungen	6-12
Pfarre	13
Sozialsprengel	14-15
Zwergenland	16
Kindergarten	17-19
Schule	20-21
Chronik	22
Vereine	23-35
Standesfälle	36

PARTEIENVERKEHR

Montag - Freitag	07.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Angath

Für den Inhalt verantwortlich:
Die Autoren der jeweiligen Beiträge

Redaktion:
Gemeinde Angath
Tel. 05332 / 74326
amtsleitung@angath.gv.at

Bildmaterial:
Gemeinde Angath bzw. die Autoren der jeweiligen Beiträge

Gestaltung, Satz und Druck:
Werbeagentur Haaser&Haaser
Bahnhofstraße 53 · 6300 Wörgl
haaser@haaser.cc · 05332/74545

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Angather Boten ist Mitte Juli 2026.

Erscheinungstermin ist August.

Alle Vereine können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. bei amtsleitung@angath.gv.at abgeben.



Blumengutscheine

Das Ortsbild in Angath wird durch eure Unterstützung auch heuer wieder in ganz besonderen Glanz erstrahlen. Farbenpr채chtige Blumenarrangements, liebevoll gepflegte Pl채tze und ein harmonisches Gesamtbild machen unseren Ort zu einem echten Hingucker und schaffen eine Atmosph채re, in der man sich sofort wohlfühlt.

Ein herzlicher Dank gilt TVB-Ortsobmann Andreas Wimpisinger sowie Direktor Stefan Astner von der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve. Durch ihre Unterstützung für die Blumengutscheine wird unser Ort nicht nur verschönert, sondern auch nachhaltig belebt. Vielen Dank!



GEM2GO

Möchten Sie wissen, was in unserer Gemeinde passiert? Mit der GEM2GO App bleiben Sie immer auf dem Laufenden. Die Info und Service-App liefert Ihnen alle wichtigen Informationen direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet – schnell, unkompliziert und kostenlos.

Infos für Bürgerinnen und Bürger

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde-Info-App und steht Ihnen in unserer Gemeinde kostenlos zur Verfügung. Sie bietet direkten Zugriff auf die Amtstafel, Neuigkeiten, den Veranstaltungskalender und vieles mehr. Die App ist für alle gängigen Smartphones erhältlich.

Alle Vorteile auf einen Blick

- Übersichtliches Design: Die Startseite zeigt Ihnen in einem personalisierten Feed alle wichtigen Informationen und Funktionen auf einen Blick
- Schneller Zugriff: Ihre meistgenutzten Funktionen können Sie als Quicklinks speichern, um sie noch schneller zu erreichen
- Merkfunktion: Wichtige Einträge können Sie ganz einfach speichern und bei Bedarf wiederfinden

- Krisenkommunikation: Im Notfall werden Sie über Push-Nachrichten sofort und effizient informiert

Praktische Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO verpassen Sie keine wichtigen Termine mehr. Ob Kundmachungen, Veranstaltungen, Neuigkeiten oder Müllabholtermine – die App informiert Sie per Push-Benachrichtigung über alles, was wichtig ist. Einfach die gewünschten Inhalte abonnieren, und Sie bleiben immer auf dem neuesten Stand.

Jetzt GEM2GO nutzen!

Mit der GEM2GO App sind Sie immer bestens informiert über das Geschehen in unserer Gemeinde. Laden Sie die App kostenlos in den App-Stores herunter oder informieren Sie sich unter www.gem2go.at.



Neuen Pass oder Personalausweis beantragen

Behördengänge sollen für alle schnell und unkompliziert sein. Jeder braucht irgendwann einen neuen Reisepass oder Personalausweis.

Damit das noch einfacher und schneller geht, kann man dies in der Bezirkshauptmannschaft in Kufstein beantragen.

Die Bürgerinnen und Bürger sparen damit Zeit und Geld. Die Fotos für die Reisepässe und Personalausweise können direkt vor Ort bei der BH Kufstein in der Fotobox kostenlos gemacht werden.

Bei uns wird der gewohnte Service weiterhin im Gemeindeamt angeboten – mitzubringen ist ein neues Passfoto (nicht älter als 6 Monate) und den alten Pass oder Personalausweis.



ID Austria - neu Verknüpfen

Eine neue ID Austria muss nicht jedes Mal vollständig neu erstellt werden. In den meisten Fällen ist lediglich eine neue Verknüpfung notwendig – etwa nach einem Gerätewechsel, einer App-Neuinstallation oder technischen Anpassungen. Sie benötigen für die Verknüpfung ein Zweitgerät. Die bestehende ID bleibt dabei gültig, es wird nur die Verbindung zum jeweiligen Gerät oder zur App erneuert. So bleibt die Nutzung sicher und unkompliziert, ohne dass der gesamte Registrierungsprozess wiederholt werden muss.

So finden sie den Einstieg mit dem Zweitgerät



Gerne stehen wir Ihnen im Gemeindeamt bei Fragen zur Verfügung!



Geschwindigkeit im Ortsgebiet



Immer wieder erreichen die Gemeinde Hinweise und Beschwerden, dass im Bereich Innfelder deutlich zu schnell gefahren wird. Das stellt eine massive Gefahr für Fußgänger, Kinder und alle anderen Verkehrsteilnehmer dar.

Wir weisen daher eindringlich darauf hin, dass laut Straßenverkehrsordnung die Gegebenheiten der Straße zu berücksichtigen sind! Die Geschwindigkeit muss jederzeit den örtlichen Ver-

hältnissen angepasst werden.

- Sichtverhältnisse
- Straßenverlauf und Fahrbahnbreite
- Ein- und Ausfahrten

Wer zu schnell fährt, gefährdet nicht nur sich selbst, sondern auch andere. Ein paar Sekunden Zeitgewinn stehen in keinem Verhältnis zum Risiko.

Vielen Dank für eure Rücksicht und Verständnis!

Herzliche Gratulation an Marco Bliem

Marco Bliem hat beim renommierten Wettbewerb „Prima la Musica“ den 1. Preis errungen!

Gemeinsam im Ensemble „Madera Plateada“ – was übersetzt „Silbernes Holz“ bedeutet – überzeugte er die Jury mit großem musikalischem Können. Das Trio, bestehend aus zwei Querflöten und einer Klarinette, präsentierte ein äußerst anspruchsvolles und harmonisches Programm auf höchstem Niveau. Die Klarinette wird dabei von Marco gespielt.

Durch diese beeindruckende Leistung hat sich Marco zusätzlich die Teilnahme am Bundeswettbewerb in Eisenstadt gesichert, wo die talentiertesten jungen Musikerinnen und Musiker Österreichs antreten.

Die Gemeinde Angath gratuliert Marco von ganzem Herzen zu diesem großartigen Erfolg und wünscht ihm viel Freude und Erfolg beim Bundeswettbewerb.



Hecken- und Strauchschnitt



Hecken und Sträucher, die auf Verkehrswege, Kreuzungen und Gehsteige hinausragen, können eine erhebliche Sicht- und Verkehrsbehinderung darstellen. Grundstückseigentümer sind verpflichtet, ihre Hecken frühzeitig zurückzuschneiden.

Schneiden Sie Hecken, Bäume und Sträucher so zurück, dass alle Verkehrsteilnehmer Straßen bzw. Gehsteige ungehindert und gefahrlos nutzen können. Nur damit sind Sie als Grundeigentümer vor Schadenersatzansprüchen eines möglichen Geschädigten geschützt!

Daher der Appell an alle Grundeigentümer, bitte kürzen Sie Bäume, Hecken und Sträucher noch jetzt!



Die Saatgutbibliothek dient dem Erhalt und der Verbreitung von regionalen und samenechten Sorten. Hausgärten und Balkone haben ein großes Potential zur Steigerung der Artenvielfalt. Von Gemüsepflanzen, Kräutern bis zu Blühpflanzen - nicht nur wir Menschen erfreuen uns an dem Angebot, sondern auch unsere heimische Insekten- und Vogelwelt.

Mit der Saatgutbibliothek können Hobbygärtner:innen aktiv einen Beitrag zur Vermehrung und Verbreitung des Saatguts leisten.

Ausgewählte Tiroler Gemeinden haben vom Land Tirol (Saatgut-Genbank Innsbruck) eine dieser wertvollen Saatgutbibliotheken bekommen, auch unser Angath ist dabei.

Jeder kann von der Bibliothek Samen gratis mit nach Hause nehmen und aussäen. Bitte nicht mehr als 3 Samensäckchen pro Haushalt.

Neben dem Genuss der eigenen Ernte bitte auch Samen ernten und beschriftet zur Saatgutbibliothek bringen. Denn nur so bleibt die Bibliothek erhalten. Nicht jeder muss Samen ernten, aber bitte versucht es und beteiligt Euch bei Erhalt und Vermehrung der Samen!

KONTAKT:

in der Gemeinde Angath zu Bürozeiten abholbereit
Corinna Sonderegger für Spezialfragen 0664 8271301

GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Anklöpfler

Anklöpfeln 2025 mit der Gruppe „Zammfund´n“ – gemeinsam Wärme schenken! Auch im Advent 2025 waren wir wieder Anklöpfler und sind tief berührt von der großen Spendenbereitschaft. Dank eurer Unterstützung konnten wir 2.500 Euro für einen guten Zweck sammeln.

Der gesamte Betrag ging an die „Schneeflockenaktion – Wärme, die Familien erreicht“ der Mobilen Kinderkrankenpflege. Ganz konkret bedeutet das 250 Schneeflocken zu je 10 Euro, die Entlastung, Zuversicht und ein Stück

Wärme in den oft sehr herausfordernden Alltag betroffener Familien bringen. Und eines ist sicher: Auch 2026 sind wir wieder unterwegs, um mit unseren Besuchen Weihnachtsstimmung, Hoffnung und Wärme in die Herzen der Menschen zu bringen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die uns unterstützt haben – sei es durch eine Spende, eine Jause oder auf andere Weise. Eure Anklöpflergruppe „Zammfund´n“ Hannes, Manni, Hedwig, Monika, Christine, Marlene





Fleckerlteppich

„Fleckerlteppich“ geht in die 2. Runde – Noch mehr Blühwiesen in der Region.

Die KEM Hohe Salve setzt ihre erfolgreiche Aktion „Fleckerlteppich“ fort. Nach dem Start 2025 sollen heuer im Frühling noch mehr bunte Blühwiesen entstehen – in Privatgärten, auf Gemeinde- und Betriebsflächen. Ziel ist ein lebendiges Netzwerk für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten.

Die sieben KEM-Gemeinden unterstützen die Bevölkerung dabei mit einem umfangreichen Angebot:

- Workshops und Gartenberatung
- Neues Erklärvideo aus der Region



- Kostenlose Artenvielfalts-Beratung
- Gratis-Saatgut für 5 m², erhältlich in den TVB Büros

Bei der Auftaktveranstaltung am 26. Februar in Angath erhielten Interessierte wertvolle Tipps von „Natur im Garten“-Experte Matthias Karadar zum Anlegen und Pflegen von Blühflächen.

„Wir wollen viele kleine Fleckerl schaffen, die zusammen ein starkes Netzwerk für die Artenvielfalt bilden“, sagt KEM Manager Michael Kirchmair. Die Aktion zeigt: Auch kleine Beiträge können viel bewirken – besonders, wenn alle gemeinsam anpacken.



Mach mit beim Klimatest

In der KEM Hohe Salve läuft seit 2025 ein Mobilitätsprozess mit Schwerpunkt Alltagsradverkehr. Angath, Angerberg und Mariastein nehmen am PRO-BYKE Prozess des Klimabündnis Tirol teil, um die Region radfreundlicher zu gestalten.

Das Potenzial ist groß: In Tirol ist fast jede zweite Autofahrt kürzer als fünf Kilometer – ideal fürs Fahrrad, besonders dank der Verbreitung von E Bikes. Ob für Einkäufe, Arbeits- oder Schulwege: Das Rad soll künftig als umweltfreundliches Alltagsverkehrsmittel gestärkt werden.

Der Prozess umfasst mehrere Schritte:

- Ein Fahrradklimatest sammelt die Meinung der Bevölkerung zu den bestehenden Bedingungen
- Ein Lokalausgang mit Expert:innen analysiert wichtige Kreuzungen, das Schulumfeld, den Ortskern sowie Verbindungen zu Nachbargemeinden
- Zusätzlich finden regionale Workshops statt

Abschließend entsteht ein gemeinsamer Maßnahmenplan, dessen Umsetzung laufend erfolgt. Die Gemeinden der KEM Hohe Salve erhalten damit die Chance, nicht nur innerörtliche Radbedingungen zu verbessern, sondern auch konkrete interkommunale Radverbindungen zu planen.

Der Fahrradklimatest für die Gemeinde Angath ist unter diesem Link bzw. QR-Code zu erreichen: <https://forms.office.com/e/ayEYzqSMDS>

Fahrradklimatest Angath



Nistkastl bauen



Bei uns in Angath wurden 25 Nistkästen und mehrere Insektenhotels gebaut. Nach einem kurzen Einführungsvortrag einer Ornithologin von Natur im Garten über die Bedürfnisse heimischer Vogelarten ging es mit vorbereiteten Bausätzen und der fachkundigen Anleitung von Rudi Sommer ans Werk. Zum Abschluss erhielt jedes Nistkastl den Brandstempel der KEM Hohe Salve. Die Aktion lockte zahlreiche Teilnehmer:innen aus Angath und den Nachbargemeinden an, die mit großem Einsatz mitarbeiteten.

Corinna Sonderegger, Leiterin des zuständigen Ausschusses, zeigte sich begeistert vom Engagement und freut sich



darauf, die neuen Nistplätze künftig in den Gärten der Region zu entdecken. Mit der gemeinsamen Aktion wurden wertvolle Lebensräume für Vögel und Insekten geschaffen – ein wichtiger Beitrag zur Artenvielfalt in Angath.

Weitere Informationen sowie eine Video-Bauanleitung finden Sie auf der Website der KEM Hohe Salve:

<https://www.lebensraum-hohesalve.tirol/post/nistkastl-bauen>



Olympiateilnehmer Dominic Unterweger

Olympia ist weit mehr als ein Wettkampf – es ist der Höhepunkt sportlicher Leistung, Ausdauer und Leidenschaft.

Schon die Qualifikation und die Möglichkeit, sich mit den besten Athletinnen und Athleten der Welt zu messen, ist ein außergewöhnlicher Erfolg, den nur wenige erreichen. Du hast unser Dorf auf der größten Bühne des Sports vertreten und darauf sind wir unendlich stolz.

Du bist ein Vorbild - nicht nur durch deine beeindruckenden sportlichen Leistungen, sondern auch durch deinen Einsatz, deine Disziplin und deine Bescheidenheit. Viele Sportbegeisterte sehen durch dich, dass große Träume möglich sind, wenn man bereit ist, hart für sie zu arbeiten.

Im Namen der Gemeinde Angath gratuliere ich dir herzlich zu dieser herausragenden Leistung. Für deinen weiteren sportlichen Weg wünsche ich dir alles Gute, viel Kraft und weiterhin so viel Leidenschaft, wie du sie bereits eindrucksvoll gezeigt hast.



Öffentliche Gemeindeversammlung



Im November 2025 lud die Gemeinde Angath zur öffentlichen Gemeindeversammlung ein, um den Bürgerinnen und Bürgern einen umfassenden Überblick über die Entwicklungen der vergangenen Jahre sowie die geplanten Projekte zu geben.

Seit 2022 konnten zahlreiche Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden. Während der Sitzung wurden diese Maßnahmen ebenso vorgestellt wie jene Projekte, die in den kommenden Jahren realisiert werden sollen. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auch auf dem geplanten **Umbau des Gemeindeamts zu einer vollständig barrierefreien Einrichtung**, dessen Konzept im Detail präsentiert wurde.

Ebenso wurden die jeweiligen Projektkosten sowie die dafür erhaltenen Fördermittel transparent offengelegt. Die Gemeinde ermöglichte damit einen klaren und nachvollziehbaren Einblick in den aktuellen Stand der Gemeindeentwicklung und die zukünftige strategische Ausrichtung.

Pop Up Bühne – der mobile Jugendtreff kommt wieder

Die Pop Up Bühne ist am 19.06.2026 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr bereits zum zweiten Mal bei uns zu Gast und verwandelt unseren Dorfplatz erneut in eine richtige Eventzone. Der mobile Jugendtreff bietet ein abwechslungsreiches Programm für Kinder ab dem Volksschulalter bis hin zu den Teenies – perfekt, um gemeinsam einen entspannten Nachmittag zu verbringen.

Freut euch auf:

- Musik und kostenloses WLAN
- Chill Bereich mit Sitzsäcken und Liegestühlen
- Alkoholfreie Cocktailbar & Snacks
- Spielekonsole und Riesenbildschirm
- Gesellschaftsspiele & Freispiel Angebote
- Jugendinfo Terminal mit hilfreichen Infos für junge Leute

Begleitet wird die Pop Up Bühne von zwei geschulten Betreuer:innen, die für ein abwechslungsreiches Programm sorgen, unterstützen und immer ein offenes Ohr haben. Ein tolles Angebot – vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben.





Ein lichtvoller Abend Mit-Gefühl

Ein besonderer Kulturabend begeisterte kürzlich die Besucherinnen und Besucher beim lichtvollen Abend Mit-Gefühl. Mit viel Einfühlungsvermögen und Ausdruckskraft führten Monika Osl und Georg Schärmer durch einen Abend mit vielen Emotionen.

Für einen ganz besonderen Hörgenuss sorgte Ludwig Dornauer, bekannt als die Stimme Tirols, der mit seiner mar-

kanten und warmen Stimme den Texten zusätzliche Tiefe verlieh. Musikalisch umrahmt wurde die Lesung von Magdalena Osterauer, die mit ihrem feinfühligem Harfenspiel berührende Akzente setzte und eine außergewöhnliche Atmosphäre schuf.

Das Zusammenspiel von Wort und Musik machte diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Zweites Neujahrskonzert

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Sonderegger für den wunderbaren Start in das neue Jahr!

Mit dem zweiten Neujahrskonzert durften wir in Angath wieder einen musikalischen Höhepunkt erleben. Es war uns eine große Freude und Ehre, so viele Besucherinnen und Besucher bei uns begrüßen zu dürfen.

Ein besonderer Dank gilt allen für ihre großzügigen freiwilligen Spenden. Die Familie Sonderegger hat die gesamten Einnahmen der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein und der Gemeinde Angath für den Sozialfond gespendet – eine Geste, für die wir von Herzen danken.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Neujahrskonzert im Jahr 2027!





Seniorenweihnachtsfeier

Wir freuten uns über die gut besuchte Seniorenweihnachtsfeier. Es war ein wunderschöner Nachmittag, an dem wir uns bei Kaffee und Kuchen gemeinsam auf Weihnachten einstimmen konnten. Ein herzliches Dankeschön an unsere

Bäuerinnen, die uns immer mit den besten Torten verwöhnen. Der Besuch der Anklöpfler „Zsammgfunden“ war wie immer ein Höhepunkt bei der Weihnachtsfeier, der sehr besinnlich und wunderbar war.



Sternsinger

Herzlichen Dank an die Sternsinger mit ihrer Begleitung für euren Besuch im Gemeindeamt. Mit eurer Segensbotschaft habt ihr uns eine ganz besondere Freude bereitet. Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz bei eisiger Kälte von Haus zu Haus zu ziehen.

Spatenstich Hochwasserschutz

Angath ist eine der sieben Mitgliedsgemeinden beim Hochwasserverband Brixentaler Ache. Durch den neuen Hochwasserschutz an der Brixentaler Ache wird unser Dorf sicherer und nachhaltig besser auf die zunehmenden Folgen von Extremwetterereignissen vorbereitet. Die Maßnahme schützt nicht nur unsere Häuser und Betriebe, sondern sichert auch Lebensqualität und Zukunftsperspektiven für alle Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam wird gesorgt, dass Angath auch künftig geschützt und lebenswert bleibt.





Veranstaltungskalender

März 2026

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
SO	29.03.2026	09:00	Palmsontag	Pfarre

April 2026

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
DO	02.04.2024	16:00	Brotfeier	Pfarre
DO	02.04.2024	19:00	Gründonnerstagliturgie	Pfarre
FR	03.04.2024	15:00	Kinderfeier	Pfarre
FR	03.04.2024	19:00	Karfreitagliturgie	Pfarre
SA	04.04.2026	21:00	Osternacht - Speisensegnung	Pfarre
SO	05.04.2026	10:00	Kinderfeier - Speisensegnung	Pfarre
MO	06.04.2026	09:00	Ostermontag	Pfarre
SA	11.04.2026	20:00	Frühlingskonzert INNHaromie	Gemeindesaal

Mai 2026

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
FR	08.05.2026	19:00	Florianifeier	Pfarrkirche Angath
SO	10.05.2026	09:00	Muttertag	Pfarre Angath und LJ Angerberg
DO	14.05.2026	09:00	Christi Himmelfahrt	Pfarre Angath
DO	21.05.2026	09:00	Frauentreff - Liebe dich selbst wie deine Nächsten	Gemeindesaal
SO	24.05.2026	09:00	Pfingstsonntag/Patrozinium	Pfarre Angath
MO	25.05.2026	09:00	Pfingstmontag	Pfarre Angath

Juni 2026

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
DO	04.06.2026	09:00	Fronleichnam-150 Jahr Feier der FFW Angath mit anschliessendem Frühschoppen	Pfarre Angath und FFW-Angath
DO	25.06.2026	14:00	Frauentreff - Wechsel in der Frauentreff-Führung	Gemeindesaal
FR	12.06.2026	19:00	Herz Jesu	Pfarre Angath
SO	14.06.2026	09:00	Vatertag	Pfarre Angath und LJ Angath
FR	19.06.26	15:00	PopUp Bühne	Dorfplatz



Barfuß im Glauben

Eine Veranstaltungsreihe im Pfarrverband Angath Angerberg Mariastein & Langkampfen. Das Leben der beiden Heiligen Franziskus und Klara aus Assisi faszinieren seit 800 Jahren. Was uns ihre Lebensregeln bedeuten, kann man bei 9 Andachten mit kurzen Wanderungen empfinden und erkennen.



Sunday Soul

Abendgottesdienst für Jugendliche, junge Erwachsene und Junggebliebene ist ein neues Gottesdienstformat in der Pfarre Angath Angerberg Mariastein. Für den 1. Februar studierte die Jugendgruppe SAMAS ein Lied ein, dessen Titel wie ein roter Faden durch den Gottesdienst führte: „We are the world“. Musik und Text verbindet, motiviert und stärkt.



Dreikönigsaktion - Sternsinger

Viele Kinder aus Angath, Angerberg und Mariastein machten sich auf um als Sternsinger von Tür zu Tür zu wandern, Segen für das neue Jahr zu bringen und um Spenden für Menschen

in Not zu bitten. Vergelt's Gott den fleißigen Kindern, den Begleitpersonen und den Spendern, die den Kindern die Türen geöffnet haben.





Teamschulung

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein führte im Herbst 2025 eine umfassende Teamschulung zum Thema Psychohygiene und Burnout Prophylaxe durch. Das Seminar, geleitet von Michael Held, vereinte professionelles Mentaltraining mit ganzheitlichen Übungen für Körper, Geist und Seele. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten wertvolle Impulse zur Stärkung ihrer Resilienz sowie zur Förderung eines gesunden und ausgeglichenen Arbeitsalltags.

Im Raum der Freiwilligen Feuerwehr Angerberg arbeiteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein intensiv an Strategien zur Stressreduktion, inneren Balance und mentalen Stabilität. Besonders geschätzt wurden die praxisnahen Übungen und die einfühlsame, kompetente Begleitung durch den Seminarleiter.

Ein besonderer Dank gilt Michael Held für die professionelle und bereichernde Durchführung des Seminars. Ebenso bedankt sich die Geschäftsführung des Sozialsprenkel bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte Teilnahme und ihre tägliche wertvolle

Arbeit. Dank gebührt auch der Gemeinde Angerberg sowie Feuerwehrermann Andreas Perthaler für die großzügige Bereitstellung der Räumlichkeiten, die eine ideale Lernumgebung ermöglichten.

Die Schulung war ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitsförderung des Teams und unterstreicht das Bestreben des Sozialsprenkels, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich zu unterstützen und zu stärken.



Ehrenamtlicher Besuchsdienst

„Nehm ma uns Zeit füreinander!“ Unser ehrenamtlicher Besuchsdienst ist bereits ein wertvoller Teil unseres Miteinanders im Dorf geworden. Engagierte Menschen schenken älteren, pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern regelmäßig Zeit, Aufmerksamkeit und ein offenes Ohr. Für Menschen, die ihr Zuhause kaum mehr verlassen können, bedeuten diese Besuche oft eine besondere Freude: ein Gespräch, gemeinsames Erinnern, ein Lächeln, ein Spaziergang, ein Spiel, das den Alltag heller macht. Damit wir noch mehr Menschen erreichen und unser Team verstärken

können, freuen wir uns über weitere freiwillige Unterstützerinnen und Unterstützer.

Vielleicht hast auch du ein wenig Zeit zu verschenken? Vielleicht möchtest du Teil dieses wertvollen Engagements werden?

Die Koordination und Begleitung erfolgen über den Sozialsprenkel Angerberg. Ein gegenseitiger Austausch ist uns wichtig, und selbstverständlich kannst du deine Mitarbeit jederzeit wieder beenden. Wir freuen uns auf dich!

Fastensuppe 2026 in Angerberg

Die Fastensuppe ist ein fester Bestandteil der Tiroler Fastenzeit und steht für Gemeinschaft, Besinnung und den Beginn der Fastenzeit. Das Verteilen der Fastensuppe findet jedes Jahr in der Volksschule Angerberg statt und ermöglicht nicht nur eine schmackhafte Mahlzeit, sondern auch, sich mit Nachbarn und Freunden auszutauschen.

Das Mitanonnd mit Sulzenbacher Lisbeth und den ehrenamtlichen Helferinnen sowie der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein haben auch heuer die Besucher mit der traditionellen Fastensuppe und selbst gebackenem Brot verwöhnt. Unter den vielen Besuchern waren auch BGM Osl Walter von Angerberg, BGM Madreiter-Kreuzer Sandra von Angath sowie Pfarrer Oberascher Mathias und Pfarrprovisor P. Evarist Shayo.

Sehr erfreut und dankbar ist die Geschäftsführung des Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg, dass die „Fastensuppe“, zusammen mit dem frischgebackenen Brot, in der Volksschule wieder reißenden Absatz fand. Der Erlös kam auch heuer wieder dem Sozialsprenkel Angerberg-Angath-Mariastein zugute.

Herzlichen Dank an diese seit vielen Jahren so erfolgreiche Kooperations-Veranstaltung der drei Gemeinden sowie an

Lisbeth Sulzenbacher und dem ehrenamtlichen Team: Osl Rosemarie, Weichselbraun Anni, Osl Lisbeth, Hartl Hanni, Gschwentner Lisbeth, Kammerlander Brigitte, Gruber Emma, Haas Eva.

Ein „Vergeltts Gott“ an alle Besucher und Spender sowie der Gemeinde Angerberg für die Benützung der Schulküche.





Jährliches Treffen der Parten-Austräger

Im Februar trafen sich die Parten-Austräger:innen der drei Gemeinden im Gasthof Baumgarten zum traditionellen Schnitzeessen. Neben dem gemütlichen Beisammensein und dem gemeinsamen Austausch stand auch die jährliche Parten Abrechnung auf dem Programm.

Walter Osl sowie die Geschäftsführung des Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein nutzten die Gelegenheit, um im Namen der drei Sprengelgemeinden ihren herzlichen Dank für den verlässlichen und engagierten Einsatz der Parten-Austräger auszusprechen.

Ein besonderer Moment des Abends war der Dank an Lisbeth Sulzenbacher, die seit 10 Jahren mit viel Herz, Umsicht und Verlässlichkeit die Koordination der Parten-Austräger

übernimmt. Bürgermeister Walter Osl aus Angerberg, Bürgermeister Dieter Martinz aus Mariastein sowie die Geschäftsleitung des Sozial- und Gesundheitssprengels Angerberg-Angath-Mariastein bedankten sich herzlich für ihr langjähriges Engagement und ihre wertvolle Arbeit zum Wohle der Gemeinschaft.

Liebe Parten-Austräger, eure uneigennützig Unterstützung ist von unschätzbarem Wert. Ohne euren Einsatz wäre es nicht möglich, die schöne Tradition des Kirchensagens lebendig zu halten. Im vergangenen Abrechnungsjahr wurden Parten für 20 Verstorbene verteilt.

Gemeinsam zeigen wir, wie viel Positives durch Zusammenhalt, Mitgefühl und freiwilliges Engagement entstehen kann.



Ein gemütlicher Nachmittag mit dem Cafe Lebensfreude

Im November 2025 durften wir mit unserem Cafe Lebensfreude einen besonders stimmungsvollen Nachmittag im „Mariasteinerhof“ erleben. Bei aromatischem Kaffee, hausgemachtem Kuchen und in einer liebevoll gestalteten Atmosphäre verbrachten wir gemeinsam unbeschwerte Stunden. Es wurde gelacht, geplaudert und die Gemeinschaft genossen, ein Nachmittag ganz im Zeichen der Lebensfreude und des Miteinanders.

Ein aufrichtiges Dankeschön gilt allen, die uns in diesem Jahr begleitet und unterstützt haben, sei es durch engagierte Mitarbeit, helfende Hände oder ein offenes Ohr zur rechten Zeit. Ihr habt das Cafe Lebensfreude mit Leben erfüllt.

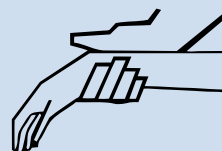
Ein besonderes, herzliches Danke sagen wir auch den beiden Angerberger Jungmusikanten, die diesen Nachmittag musikalisch bereichert und für eine ganz besondere Stimmung gesorgt haben.



Pflegesprechstunde in Angath

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindesaal Angath, Kirchplatz 3, 6321 Angath

Weitere Termine nach telefonischer Absprache:
DGKP Kreidl Christian Tel.: 06643 549754
Büro des Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg
Tel.: 05332 56660





Fasching im Zwergerland

Im Zwergerland wurde der Fasching heuer wieder mit viel Freude und guter Stimmung gefeiert. Schon am Unsinnigen Donnerstag starteten die Feierlichkeiten mit einer gemütlichen Pyjamaparty. Die Kinder kamen in ihren Schlafanzügen in die Krippe und verbrachten gemeinsam einen lustigen Vormittag mit Spielen, Musik und viel Gelächter.

Am Rosenmontag gab es eine besondere Überraschung: Die Gemeinde spendierte köstliche Faschingskrapfen für die Kinder. Mit großer Freude ließen sich die kleinen Faschingsnarren die süße Jause schmecken.

Der Höhepunkt der Faschingszeit war schließlich der Faschingsdienstag. An diesem Tag verkleideten sich die Kinder gemeinsam als Schneemänner. Mit weißen, selbstbedruckten T-Shirts und schwarzen, selbstgebastelten Hüten, sahen die kleinen Schneemänner richtig lustig aus und sorgten für viele fröhliche Momente.

Die Faschingstage im Zwergerland waren für alle Kinder ein schönes Erlebnis voller Spaß, Gemeinschaft und bunter Erinnerungen.



SPARKASSE 
Kufstein

Filiale Kirchbichl-Angath

sparkasse-kufstein.at

**GLAUB AN
DICH**



Skikurs

Im Jänner durften unsere Kindergartenkinder auch dieses Jahr eine ganze Woche mit den Skilehrern der Skischule Aktiv in der Niederau verbringen. Kindgerecht wurde den Kindern das Ski- und Liftfahren beigebracht bzw. die Skikenntnisse der Kinder verbessert. Am letzten Tag unserer Skiwoche durften die Familien der Kinder sich selbst ein Bild der Fortschritte machen und das Abschlussrennen gespannt verfolgen. Bei der anschließenden Preisverleihung wurden unsere

RennfahrerInnen für ihre tolle Leistung mit Medaillen und Urkunden geehrt. Glücklich und zufrieden verabschiedeten sich die Kinder ins Wochenende und freuen sich bereits jetzt auf den Skikurs im nächsten Jahr.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an die engagierten SkilehrerInnen der Skischule Aktiv Niederau für ihre Geduld und den netten Umgang mit den Kindern.





Pyjamaparty

Am Morgen des Rosenmontags hatten unserer Kindergartenkinder keinen Stress, denn an diesem Tag durften sie mit ihrem Lieblingspyjama in den Kindergarten kommen. Nachdem mit unseren zwei „Schlafmützen“ Bürgermeisterin Sandra und Sabrina gesungen und getanzt wurde. Durften die leckeren Faschingskrapfen verspeist und mit Kindersekt angestoßen werden. An dieser Stelle wollen wir uns bei der Gemeinde Angath herzlich dafür bedanken.

Als Highlight der Pyjamaparty verwandelte sich unser Bewegungsraum in einen gemütlichen Kinosaal und die Kinder durften die spannenden Abenteuer von WinniePuh und seinen Freunden auf der Leinwand verfolgen. Vor allem das Popcorn-Naschen während des Films sorgte bei den Kindern für Begeisterung.



Das PLUS zählt!

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein



RAIFFEISEN WOHNBAUCENTER. IHR ZUHAUSE. UNSERE KOMPETENZ.

KAUFEN, FINANZIEREN UND ABSICHERN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



rbk.at/wohnbaucenter

© Fotostudio Greiter



Hurra, Hurra, der Fasching ist da!

Am Faschingsdienstag kamen die Kinder in ihren lustigsten und buntesten Verkleidungen in den Kindergarten. Nach der leckeren Faschingsjause bestehend aus Pizza, Faschingskeksen und Waffeln startete die Faschingsparty

mit mehreren Spielen, Modenschau und Polonaise in den beiden Gruppenräumen. Zum Abschluss des Vormittages wurde in unserer Kinderdisco im Bewegungsraum getanzt, gesungen und gelacht.



ÖAMTC Straßen 1x1

Unsere Vorschulkinder bekamen Besuch von einer Dame vom ÖAMTC, welche ihnen spielerisch aber trotzdem sehr ausführlich den Umgang im Straßenverkehr, sowie die Gefahren des Schulweges erklärt hat. Besonders begeistert waren die Kinder vom „Reflektorenspiel“, bei welchem sie spielerisch herausgefunden haben, wie wichtig es ist sich selbst für Autofahrer sichtbar zu kleiden und im besten Fall mit Warnwesten unterwegs zu sein.

Ein aufregendes und wirklich wichtiges Angebot des ÖAMTC, welches unsere Vorschulkinder bestmöglich auf den kommenden Schulweg vorbereitet hat.

Bruno Vitamini

Das Gesundheitsprojekt AVOMED begeisterte uns in diesem Kindergartenjahr schon mehrmals. Neben einer spannenden Schulung für unser Kindergartenteam und einem interessanten Informationsabend mit dem Thema „Jedes Kind is(s)t anders“ findet das Projekt vor allem bei unseren Kindergartenkindern großen Anklang.

In zwei Workshops wird den Kindern spielerisch der richtige Umgang mit Lebensmitteln und gesunder Ernährung beigebracht. Die Handpuppe Bruno kommt dabei bei den Kindern besonders gut an und ist ein gerne gesehener Gast in unseren Gruppenräumen.



Energieworkshop: Jojo und der Fuchs

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe begaben sich mit Jojo und einem Fuchs auf Energieschatzsuche. Im Land „Verschwendrien“ gehen Menschen unverantwortlich mit wertvollen Ressourcen um und verbrauchen unnötig viel Energie. Spielerisch wurde der Umgang mit Energie in der Zukunft und das sinnvolle Verwenden von Energie vermittelt.



Winter

Auch wenn der Winter nicht besonders schneereich war, waren unsere „Rutschblattl“ dank der kalten Tage in der bewegten Pause fest im Einsatz. An manchen Tagen gab es sogar „guten“ Schnee zum Bauen – gemeinsam und kreativ entstanden in kürzester Zeit die tollsten Schneefiguren. Ein Besuch in der Eislaufhalle Kufstein durfte natürlich auch nicht fehlen!



Ostern



Besuch im Leseland

Ende Februar durften allen Klassen einen Besuch mit spannenden Rätseln und Zeit zum Bücherschnuppern im Leseland machen.



Fasching

Am Faschingsdienstag gab es wieder Spiel und Spaß mit Verkleidung und verschiedenen Stationen in der Schule. Danke der Bürgermeisterin für die Faschingskrapfen.



Besuch im neuen S.T.E.A.M.-Lab der Europa-Mittelschule

Die Kinder der 3./4. Stufe durften einen Vormittag lang im neuen S.T.E.A.M.-Lab der Europaschule Wörgl verbringen und mit den verschiedensten technischen und digitalen Geräten experimentieren und Hineinschnuppern in den Umgang mit 3D-Druckstiften, Coding mit Lego Spike, 3D Zeichenprogramme und 3D-Druck. Es waren sich alle einig, dass es ein sehr spannender und interessanter Vormittag war!





Damals

Die Chronik aus Angath ist mehr als eine Sammlung von Daten und Ereignissen – sie ist ein lebendiges Gedächtnis unseres Dorfes. Sie hält fest, was uns bewegt hat, was wir gemeinsam geschaffen haben und welche Spuren frühere Generationen hinterlassen haben. In einer Zeit, in der vieles

schnellebig geworden ist, bietet die Chronik einen Ort der Beständigkeit: einen Blick zurück, der uns zeigt, wo unsere Wurzeln liegen, und einen Blick nach vorn, der uns daran erinnert, wie wertvoll Zusammenhalt und Tradition sind.



Eine Mutzenfahrerin (Burgl Gschwentner geb. Leiminger, Achleitbäuerin, um 1920) (Foto in Privatbesitz)



Die Überfuhren

In Angath bestand zwischen Aicha und Mühl die älteste Überfuhr. Sie ist im Kataster von 1779 als „eine Überfuhr an dem Seil mit Farm und Zihlen“ erwähnt und dürfte schon im 16. Jahrhundert betrieben worden sein. Die Aicha-Überfuhr war ein „öffentliches Verkehrsmittel“.

Als im Jahre 1902 die Angather Innbrücke eröffnet wurde, hörte die beim Giglmair betriebene Überfuhr auf zu bestehen. Die Aicha-Überfuhr wurde noch längere Zeit für den Personenverkehr aufrechterhalten.

Eine kleine Überfuhr, die ursprünglich nur dem Personenverkehr vorbehalten war, bestand später beim Giglmair. Die Anlegestelle befanden sich zwischen den beiden Höfen Giglmair am rechten Ufer und auf der Höhe zwischen der Kirche und dem Kammerhof am linken Ufer. Auf beiden Seiten führte ein Weg zur Anlegestelle.

Als am 21. Mai 1982 der zwischen Angerberg/Angath und Wörgl errichtete Innsteg eingeweiht und eröffnet wurde, gehörte das Zeitalter des Überfuhrens endgültig der Vergangenheit an.

Text und Bilder:

Angather Dorfbuch, Hans Bramböck und Johann Wimpissinger



1982: Der letzte Tiroler Überfuhrer, Sepp Leiminger (Foto in Privatbesitz)



Die Überfuhr, einst wichtiges Verkehrsmittel (Foto in Privatbesitz)



150. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Im Februar fand die 150. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Angath statt. Zahlreiche Mitglieder sowie Ehrengäste aus Gemeinde, Abschnitt und Bezirk folgten der Einladung und versammelten sich im Gemeindesaal.

Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Berichte des Kommandanten, des Kassiers sowie der Gruppenkommandanten, die einen umfassenden Überblick über die Einsätze, Übungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres gaben. Auch über die erfolgreiche Arbeit der Feuerwehrjugend wurde berichtet: Jugendbetreuerin Hedwig Larch blickte auf ein engagiertes Jahr zurück und hob besonders den hervorragenden 3. Platz der Bezirks-Mädchengruppe beim Feuerwehrjugendleistungsabzeichen hervor. Im Rahmen der Ver-

sammlung durfte Vera Holczik den gewonnenen Pokal an Kommandant Franz Osl überreichen.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren die Beförderungen und Ehrungen. Elias Stocker-Waldhuber, Philip Vraneševic und Alexander Zott wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. Für ihre langjährigen Verdienste im Zeichen der Feuerwehr wurden Florian Larch für 25 Jahre sowie Franz Osl und Hans-Jörg Osl für 40 Jahre geehrt.

Am Ende folgten die Grußworte der Ehrengäste. Die Gemeinde lud anschließend zum gemeinsamen Essen im Kammerhof Angath ein, wo der Abend in kameradschaftlicher Atmosphäre ausklang.



FRÜHSCHOPPEN

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die **4er Blossn.**

150 150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR ANGATH 1876 - 2026

Donnerstag, 04. Juni 2026 ab 11:00 Uhr am Dorfplatz

Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Geräten und Ausrüstung verwendet.



Neues aus der FF-Jugend

Nachdem unsere Jugendmitglieder kurz vor Weihnachten an der Friedenslichtübergabe in Telfs teilnehmen durften, startete das neue Jahr bereits voller Aktivitäten. Gemeinsam mit der Jugendgruppe aus Mariastein stand ein actionreicher Snowtubing-Ausflug auf dem Programm.

Derzeit bereiten sich die Jungs und Mädels außerdem mit großer Motivation auf den Wissenstest im April vor. Bei den wöchentlichen Übungen am Freitagabend werden dazu verschiedenste Aufgaben und Herausforderungen aus dem Feuerwehrwesen trainiert. Spielerisch werden dabei unter anderem Gerätekunde, Knotenkunde, Funk, Erste Hilfe sowie weitere wichtige Inhalte der Feuerwehrausbildung geübt. Neben der theoretischen und praktischen Vorbereitung auf den Wissenstest finden auch gemeinsame Übungen mit

der Jugendfeuerwehr Mariastein statt. Natürlich kommen Kameradschaft, Spiel und Spaß ebenfalls nicht zu kurz.

Wir wünschen unserer Feuerwehrjugend viel Erfolg beim Wissenstest am 11. April sowie weiterhin viel Freude und Motivation bei der Ausbildung.



BÄUERINNEN

Osterpinze

Zubereitung

1. Wasser mit dem Anis aufkochen und leicht auskühlen lassen, abseihen und mit der Milch vermengen.
2. Mit den restlichen Teigzutaten einen schönen Germteig kneten (Küchenmaschine - Flüssigkeit immer nach und nach dazugeben - der Teig soll sich vom Schüsselrand lösen!)
3. Teig zudecken, und mindestens 1 Stunde rasten lassen (Teigvolumen sollte sich verdoppelt haben).
4. Teig nochmals zusammenkneten und eine weitere Stunde zugedeckt rasten lassen.
5. Teig auf einer Arbeitsfläche ohne weiteres Mehl kurz zusammenkneten und 10 kleine Stücke abteilen (zu je ca. 100 g). Zu Kugeln schleifen und mit Abstand auf ein vorbereitetes Backblech legen. Mit dem verquirlten Ei bestreichen und noch einmal 30 Minuten gehen lassen.
6. Jede Pinze mit einer Schere dreimal tief (ca. ein Drittel der Höhe) einschneiden, weitere 20 Minuten gehen lassen und im vorgeheizten Backrohr (HL 170°C) backen. Je nach Größe ca. 25 - 30 Minuten.
7. Fertige Pinzen sind gebräunt und klingen beim Draufklopfen auf der Unterseite hohl.
8. Überkühlen lassen, entweder lauwarm oder ganz ausgekühlt zur Osterjause essen.

Gutes Gelingen und guten Appetit!

Zutaten Germteig (für ca. 10 Stück)

- 1 EL Anis (leicht angemörsert)
- 100 ml Wasser
- 150 ml Milch
- 1/2 kg Weizenmehl glatt (Dinkelmehl)
- 1/2 Wurfel Germ
- 1 TL Salz
- 80 g Backzucker
- 100 g Butter (zimmerwarm)
- 3 Eidotter
- abgeriebene Schale von einer Bio-Zitrone
- ein verquirltes Ei zum Bestreichen

Unser Tipp

Alternativ lässt sich der Anis mit 100 ml Weißwein anstelle von Wasser aufkochen.



Rezept und Fotos: Ing. Judith Marlene



LANDJUGEND

Skitag

Am 28.02.2026 machten wir uns bei herrlichem Sonnenschein gemeinsam auf den Weg nach Westendorf, um einen gelungenen Skitag zu verbringen. Nach einem sportlichen Vormittag auf den Pisten und dem ein oder anderen Einkehrschwung unterwegs erreichten wir schließlich unser Ziel – das Osl Panorama. Dort sorgte das Duo R&M mit mu-

sikalischer Begleitung für beste Stimmung. Gemeinsam mit der Landjugend Pfons ließen wir den erfolgreichen Skitag anschließend noch in geselliger Runde ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Osl für die hervorragende Bewirtung und die Gastfreundschaft. Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal.



Anklöpfeln

Um den Weihnachtsstern in Angath weiterhin funkeln zu lassen, machten sich unsere fleißigen Hirten auf den Weg, um von Bethlehem und dem Stern zu singen. Nachdem sie dem Licht gefolgt waren, hat es bald das ganze Dorf vernommen: Die heilige Zeit war gekommen. Nach intensiven Wochen haben sie es schließlich geschafft – der helle Stern blieb stehen. Angekommen im Stall konnten sie bereits sehen, dass das heilige Kind wohl auf in der Krippe lag. In diesem Sinne möchten wir uns noch einmal bei jedem Einzelnen bedanken, egal ob für die Verköstigung oder für die Spenden. Die eingenommenen Spenden wurden bereits an den Sozialfonds der Landjugend Bezirk Kufstein sowie an den Angather Gemeindefonds übergeben.





Ladinerturnier

Im Oktober war es wieder so weit: Bereits zum siebten Mal durften wir unser beliebtes Ladinerturnier im Gemeindesaal Angath veranstalten. Zahlreiche Teams sorgten für spannende Spiele und eine tolle Atmosphäre. Neben den packenden Partien kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Bei dem ein oder anderen kühlen Getränk und bester Stimmung wurde bis spät in den Abend mitgefiebert

und mitgefeiert. Nach ein paar spannenden Runden stand schließlich das Gewinnerteam fest. Wir gratulieren dem Dreamteam herzlich zu ihrem verdienten Turniersieg. Ein großes Dankeschön gilt außerdem allen Teilnehmern sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, diesen Tag zu einer rundum gelungenen Veranstaltung zu machen.



Viel Los bei der Landjugend

Neben den selbst veranstalteten Aktivitäten nahm die Landjugend auch an zahlreichen Veranstaltungen anderer Vereine teil. So besuchten wir beispielsweise die Christbaumversteigerung der BMK Angath, bei der wir einen geselligen Abend verbrachten. Gemeinsam mit unserem Gebiet machten wir uns außerdem auf den Weg nach Innsbruck, um dort den Bauernbundball zu besuchen. Bei guter Musik und ausgelassener Stimmung konnten wir gemeinsam einen unterhaltsamen Abend verbringen.

Darüber hinaus stellte sich ein Team unserer Landjugend der Herausforderung des 4er-Cups in Söll und trat beim anspruchsvollen Quiz an. Auch wenn es dieses Mal nicht für eine vordere Platzierung reichte, stand der Spaß und die gemeinsame Teilnahme im Vordergrund.

Auch beim Weihnachtsbazar von AngArt waren wir vertreten und unterstützten tatkräftig beim Ausschank. Die dabei gesammelten Spenden wurden anschließend gemeinsam mit dem Verein an ein Kind in Not übergeben.





KRIPPENVEREIN ANGATH

Ende November fand erneut die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gemeindesaal Angath statt. Die Gemeinde wurde durch Herrn Vizebürgermeister Thomas Osl vertreten, der uns dankbarerweise nicht nur die Neuwahlen leitete, sondern auch sehr aufbauende Worte für unseren Verein fand. Ein Dank ergeht auch an alle anderen Vertreter der Gemeinde für die netten Reden und das schöne Miteinander.

Ein High-light des Abends war unsere Power-Point-Präsentation, die von Frau Julia Wöss sehr aufwendig und mit viel Arbeit erstellt wurde. Dabei wird all unseren Mitgliedern ins Bewusstsein gerufen, wie aktiv und vielseitig der Krippenverein Angath und seine Mitglieder arbeiten.

Ein großes Danke wollen wir an das Catering-Team von Nanny und Didi Thurnbichler aussprechen! Der Saal war überwältigend schön dekoriert und die Kulinarik war hervorragend!



Der Auf- und Abbau unserer Kirchenkrippe und der Dorfkrippe liegt natürlich auch in unserem Aufgabenbereich. Hierzu braucht es ein besonderes Team, um alles sorgfältig und präzise zu positionieren. Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Helfern vom Verein, beim Team der Gemeinde und der Pfarre, sowie ganz besonders bei Herrn Stefan Hotter, ohne den wir vieles nicht bewerkstelligen könnten!



Mit dem Verteilen des Friedenslichtes vor der VS – Angath beendeten wir das Jahr 2025. Die Spendenfreundlichkeit war sehr groß und der Krippenverein möchte sich bei allen Mitwirkenden, allen voran bei der Fa. Feiersinger-Hotter für das Aufstellen des Standes, bedanken. Vor allem aber ergeht der Dank an alle Besucher, die zu uns gekommen sind und das Vereinsleben dadurch unterstützen.



Einer der größten Höhepunkte ist wie jedes Jahr unser Krippenausflug! Mit einem voll besetzten Bus ging die Reise ins Ahrntal zum Krippenmuseum Maranatha. Ein wunderbarer Ort, der einen verzaubern kann. Danach konnten wir im Pustertal ein Privatmuseum besichtigen. Die Begeisterung für diesen Ausflug wächst jährlich und die Freude, die wir an diesem Tag erleben, ist außerordentlich. Natürlich kam auch unser berühmtes „Gloria Wasser“ nicht zu kurz, und so manche lustigen Episoden ergaben sich dann von selbst.

Wir sagen danke bei allen Mitreisenden für den gelungenen Ausflug und das nette und friedliche Beisammensein! Wir freuen uns schon wieder auf nächstes Mal! Gloria et Pax





Aktivitäten und Ereignisse 2026

Den Auftakt in das neue Musikjahr bildete am 10. Jänner die traditionelle Christbaumversteigerung im Gasthaus Kammerhof Anno 1582. Die Veranstaltung, musikalisch begleitet von den Jungmusikantinnen und Jungmusikanten, erfreute sich erneut großer Beliebtheit. Zahlreiche Sachspenden konnten versteigert werden, wofür sich die BMK Angath bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie den anwesenden Vereinen herzlich bedankt.



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Bundesmusikkapelle Angath eröffnete ihre diesjährige Jahreshauptversammlung mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Kammerhof Anno 1582. Die Einladung der Gemeinde Angath wurde von den Mitgliedern mit großer Wertschätzung angenommen und unterstrich die enge und verlässliche Partnerschaft.

Im Anschluss eröffnete Obmann Herbert Mayrhofer die Versammlung und begrüßte die anwesenden Musikantinnen und Musikanten, die Marketenderinnen sowie Bürgermeisterin Sandra Madreiter-Kreuzer und Pastoralassistentin Mona Mraz. Besonderer Dank galt auch der Pfarrgemeinde Angath für die kontinuierlich gute Zusammenarbeit bei kirchlichen Ausrückungen.

Mit großer Freude wurde Viktoria Hotter als neue Marketenderin offiziell in die Reihen der Musikkapelle aufgenommen. Ihr Eintritt wurde von den Mitgliedern mit herzlichem Applaus begleitet.

Die Berichte der Funktionäre boten einen kompakten und umfassenden Überblick über das vergangene Musikjahr.

Nahezu 100 Tage waren die Musikantinnen und Musikanten 2025 im Einsatz – ein eindrucksvoller Beleg für das Engagement der Kapelle und die Vielfalt der musikalischen und gesellschaftlichen Verpflichtungen. Im Mittelpunkt des Abends standen anschließend die Neuwahlen des Ausschusses.

Neuwahlen des Ausschusses

Zu Beginn des Wahlvorgangs würdigte Obmann Herbert Mayrhofer die langjährige Mitarbeit von Georg Dollinger und Verena Moschig, die sich nicht mehr der Wiederwahl stellten. Ihr verlässlicher Einsatz wurde mit kräftigem Applaus honoriert. Ein besonderer Dank galt zudem Herbert Foidl, der nach über drei Jahrzehnten sein Amt als Stabführer zurücklegte. Seine prägende Rolle für das Erscheinungsbild der Musikkapelle und die großen Erfolge unter seiner Ära fand große Anerkennung.

Die anschließenden Neuwahlen bestätigten Herbert Mayrhofer als Obmann. Ihm zur Seite steht erstmals Markus Weiskopf als Obmann-Stellvertreter. Die musikalische Leitung bleibt in den Händen von Kapellmeister Peter Steinbacher und seinem Stellvertreter Hannes Tipelius. Die Schriftführung übernimmt erneut Michael Kirchler, unterstützt von Stefan Pendl, der neu in dieses Amt gewählt wurde. Die Kassaführung bleibt bei Helmut Unterweger, mit Christoph Kofler als Stellvertreter.

Für die Jugendarbeit wurden Rene Kofler und Laura Fahrthofer bestätigt. Die Medienarbeit wird künftig von Markus Osl und Valentina Madreiter gemeinsam betreut. Als Zeugwart wurde Stefan Kirchler wiedergewählt, unterstützt von Martin Ortner, der zusätzlich das Amt des Instrumentenwarts übernimmt. Die Notenverwaltung bleibt bei Hannes Gschwentner, während Marco Bliem und Selina Mayrhofer als Stellvertreter fungieren.

Das Amt des Stabführers übernimmt künftig Manuel Thaler. Als Kassaprüfer wurden Jessica Zott und Johannes Peer neu bestellt. Die Aufgaben des Kantinewarts bleiben ebenfalls bei Manuel Thaler, während Jürgen Mayrhofer erneut als Pavillonwart bestätigt wurde.



Der Obmann bedankte sich im Namen des gesamten Ausschusses für das entgegengebrachte Vertrauen und betonte die Bedeutung einer offenen, konstruktiven Zusammenarbeit im kommenden Musikjahr.

Maiblasen

Ein weiterer Fixpunkt im Jahreslauf ist das Maiblasen, das auch 2026 nach dem bewährten Ablauf der vergangenen Jahre durchgeführt wird. Am 30. April starten beide Musikgruppen um 13 Uhr. Während eine Gruppe wie gewohnt im Ortsteil Fürth unterwegs ist, beginnt die zweite Gruppe im Ortsteil Kreith/Achleit (siehe Skizze) und setzt ihren Weg in Angath dann über die Obere Dorfstraße, den Mitterweg, Blumenweg und die Innstraße ab dem Haus Eder fort. Gegen Abend werden der Ortsteil Gigmair und die Ahornstraße erreicht, bevor die letzten Märsche in Aichat erklingen. Am 1. Mai ist die Musikkapelle ab 6 Uhr im restlichen Angerberger Ortsteil Achleit sowie im Angather Dorfzentrum unterwegs. Die BMK Angath bedankt sich bereits im Voraus recht herzlich für die großzügigen Spenden, die wie jedes Jahr vorwiegend der Jugendausbildung zugutekommen.



Platzkonzerte

Ab dem 09. Juli finden wieder die beliebten Platzkonzerte beim Pavillon am Dorfplatz statt – jeden Donnerstag während des gesamten Sommers ab 20 Uhr, mit Ausschank ab 19:30 Uhr durch die Landjugend Angath und die Broad Pass. Als besondere musikalische Höhepunkte gelten die Austauschkonzerte mit der Musikkapelle Hopfgarten am 30. Juli sowie mit der BMK Oberlangkampfen am 13. August.

Ein weiterer Höhepunkt ist das Bezirksmusikfest des Unterinntaler Musikbundes, das am 02. August in Kufstein stattfindet. Die BMK Angath wird dort selbstverständlich vertreten sein und freut sich auf viele Besucher. Weitere Termine und Informationen werden laufend über die sozialen Medien der BMK Angath veröffentlicht.

Hervorragender Erfolg bei „prima la musica“

Einen besonderen Höhepunkt im Bereich der Nachwuchsförderung stellte heuer die erneute Teilnahme von Jungmusiker Marco Bliem am Landeswettbewerb „prima la musica“ dar. Der Wettbewerb, an dem jährlich über 900 junge Talente aus Tirol und Südtirol teilnehmen, gilt als bedeutendste Bühne für den musikalischen Nachwuchs und bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die Ergebnisse ihrer intensiven Probenarbeit einer Fachjury zu präsentieren. Marco konnte dabei nahtlos an seine starke Leistung aus dem Vorjahr anknüpfen und diese eindrucksvoll bestätigen. Gemeinsam mit den Flötistinnen Valentina Bayr und Lilly-Marie Freysinger trat er als Ensemble „Madera Plateada“ („versilbertes Holz“) in der Kategorie Kammermusik für Holzblasinstrumente an. Der Ensemble-Name ist eine bewusste Anspielung auf die verwendeten Instrumente: die silbernen Querflöten der beiden Flötistinnen und die hölzerne Bassklarinette von Marco, deren Material und Optik den Charakter des Trios prägen. Das Ensemble überzeugte die Jury mit hoher musikalischer Qualität, stilistischer Präzision und ausdrucksstarker Interpretation und wurde mit dem 1. Preis ausgezeichnet, der zugleich die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb beinhaltet.

Die Bundesmusikkapelle Angath gratuliert Marco Bliem und seinen Kolleginnen, sehr herzlich zu diesem erneuten Erfolg und freut sich, ein derart engagiertes und talentiertes Nachwuchsmittglied in ihren Reihen zu wissen.



Nachwuchs und neue Mitglieder

Die Gewinnung neuer Jungmusikantinnen und Jungmusikanten sowie neuer Marketenderinnen bleibt auch 2026 ein zentrales Anliegen der BMK Angath. Der Verein bietet jungen Interessierten optimale Rahmenbedingungen für einen musikalischen Einstieg. Leihinstrumente werden kostenlos zur Verfügung gestellt, und ein Teil der Ausbildungskosten wird von der Kapelle übernommen.

Interessierte können sich jederzeit an die Jugendreferenten wenden, über die sozialen Netzwerke Kontakt aufnehmen oder direkt mit Musikantinnen und Musikanten ins Gespräch kommen. Jede neue Stimme und jede helfende Hand trägt dazu bei, das Vereinsleben zu stärken und die musikalische Tradition der Gemeinde fortzuführen.



SCHÜTZENKOMPANIE ANGATH-ANGERBERG-MARIASTEIN

Im Februar veranstaltete die Schützenkompanie Angath, Angerberg, Mariastein ihren traditionellen Ball in der Dreiklee-halle Angerberg. Die Veranstaltung wurde von dem Duo Tyrol Stones musikalisch begleitet und die Ballbesucher tanzten begeistert zur Musik. Eine große Tombola mit großartigen

Preisen fand ebenfalls statt. Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der alle Anwesenden viel Spaß hatten.

Sehr schöne Tombolapreise gab es auch zu gewinnen. Vielen Dank an die Sponsoren!



EISSCHÜTZEN

Einladung zur Straßendorfmeisterschaft

Der EV Angath freut sich, als Termin für die heurige Straßendorfmeisterschaft den Samstag, 18.04.2026 bekannt zu geben.

Im Vordergrund steht natürlich die Dorf- und Vereinsgemeinschaft. Die Gaudi und der Spaß werden nicht zu kurz kommen!

Bei Schlechtwetter wird das Turnier um eine Woche auf den 25.04.2026 verschoben.

Die Teilnahme ist auf 15 Mannschaften nach Reihenfolge der Nennung begrenzt.

Beginn:

Anmeldung um 9:00 Uhr | Start um 09:30 Uhr

Ort:

Wir sind heuer wieder am Dorfplatz rund um den Musikpavillon

Nenngeld:

€ 40,- pro 4er Mannschaft

Meldung:

bis spätestens Mittwoch 15.04.26 an

Simon Pichler | 0660 5185192 | simonpichler55@gmail.com

Resi Brunner | 0664 5242132 | resi66.brunner@gmail.com

Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet im Anschluss ans Turnier am Turnierplatz statt.

Für Stock- und Plattenmaterial sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Begrenztes Material stellt der EV Angath zur Verfügung. Achtung: violette Platten sind nicht erlaubt.

Der Verein übernimmt für Unfälle jeder Art vor, während oder nach der Veranstaltung, auch Dritten gegenüber, keine Haftung und Gewähr.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme! Mit sportlichen Grüßen
Euer EV Angath





FRAUENTREFF ANGATH – ANGERBERG

Für eine bewährte Gemeinschaft

Der Frauentreff ist seit vielen Jahren ein wichtiger Ort für Begegnung, Austausch und gemeinsames Lernen in der Region. Frauen aus verschiedenen Generationen kommen hier zusammen, um Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Aktivitäten zu gestalten. Damit leistet der Frauentreff einen wertvollen Beitrag zum sozialen Leben und zum Zusammenhalt der drei Gemeinden.

Über 31 Jahre lang wurde der Frauentreff von Frau Maria El Shamaa mit großem Engagement geleitet. Für ihren langjährigen, herzlichen Einsatz gebührt ihr ein besonderer Dank. Im Herbst übernimmt Neval die Leitung. Sie möchte die gewachsene Gemeinschaft weiter pflegen und gleichzeitig neue Impulse setzen.

Der Frauentreff bleibt ein offener Treffpunkt für Frauen jeden Alters. Bei einzelnen Vorträgen und Themenabenden sind auch Männer willkommen.

Die feierliche Übergabe findet am 25. Juni 2026 um 14:00 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Moment mitzufeiern.

Habt ihr gewusst?

- Der Frauentreff besteht seit über 30 Jahren
- Bildung und Begegnung werden leistbar vor Ort angeboten
- Bei allgemeinen Themen sind auch Männer willkommen
- Jede soll sich angenommen und wohl fühlen
- Gemeinschaft im Ort kann eine wertvolle Stütze sein

Frühjahrsprogramm

Do, 16. April – 14:00 Uhr, Gemeindesaal in Angath
Mit innerer Freiheit älter werden
mit Josefine Schlechter (Kössen)

Do, 21. Mai – 9:00 Uhr, Gemeindesaal in Angath
Liebe dich selbst wie deine Nächsten
mit Mag. Barbara Schroll (St. Johann i. Tirol)

Leitung – Wechsel im Juni

Im Juni übernimmt eine jüngere Nachfolgerin die Leitung des Frauentreffs. Sie bereitet sich seit Dezember darauf vor und wird von einem Team unterstützt.

Neugierig? Kommt einfach vorbei!

Do, 25. Juni – 14:00 Uhr, Gemeindesaal in Angath
Feierliche Übergabe - Maria übergibt den Frauentreff an Neval



BIENZUCHTVEREIN

Der Bienenzuchtverein gratuliert Peter Steinbacher aus Angerberg zum 50igsten Geburtstag, den er im November feierte!



Im Dezember feierte unser Vereinsmitglied Martin Ausserlechner aus Mariastein seinen 60igsten Geburtstag, auch Ihm gratulieren wir ganz besonders!

WIR STELLEN UNS VOR



HUBER KITZ KAMIN

WIR KEHREN ALLES INS GUTE
Kaminkehrer | Kaminbau | Ofenbau
www.kitzkamin.com | +43 5356 71616
office@kitzkamin.com



UNS GIBT ES SCHON SEHR LANGE IN KITZBÜHEL

Um genau zu sein – seit mehr als 130 Jahren und in der 5. Generation – seit dem Jahr 1891. So lange als einheimischer Familienbetrieb zu bestehen, ist nur möglich mit Liebe zum Handwerk und mithilfe unserer loyalen Mitarbeiter, die uns meist für Jahrzehnte begleiten.

Vor allem aber ist dies durch das Vertrauen, das uns unsere Kunden entgegenbringen, möglich.

VIELEN DANK IM VORAUS FÜR IHR VERTRAUEN UND DIE GUTE ZUKÜNFTIGE ZUSAMMENARBEIT!

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2026 und freuen uns schon auf weitere 130 Jahre!

Herzlichst,

Mst. Florian V. Huber, MSc. und Team



SCHÜTZENGILDE

Juniorscup 2025/2026

Bei den Juniorscups des Bezirks Kufstein können Jungschützen bei gleich 3 Wettkämpfen auf verschiedenen Schießständen erste Wettkampferfahrung sammeln. Mit rund 150 Startern im heurigen Jahr waren die Juniorscups ein voller Erfolg und unterstreichen die große Begeisterung und den starken Nachwuchs im Tiroler Schießsport.

In der Gesamtwertung der Klasse Juniors 1 setzte Sarah Klosterhuber ein klares Zeichen und holte sich mit über sechs Ringen Vorsprung souverän den Gesamtsieg. Sebastian Urdl erreichte den starken 6. Platz, Miriam Fercher wurde 9., Lukas Payr belegte Rang 17. David Wohlschlager fehlte leider bei einem Wettkampf und wurde dadurch 30.

Für ein echtes Highlight sorgte die Mannschaft Juniors 1, die sich mit einer geschlossenen Top-Leistung überlegen den Gesamtsieg sicherte.

In der Klasse Juniors 2 erreichte Bruno Schwarzenauer den 9. Platz. Theo Sieberer (24.) und Naomi Cancarevic (27.) fehlte jeweils ein Ergebnis, weshalb sie in der Gesamtwertung weiter hinten aufscheinen. Bei den Rookies belegte Maurice Ferrand den 7. Platz.

In der Klasse Juniors 3 stehend frei wurde Julia Payr 15. Unser Aushängeschild Florian Siedler wurde 25., da auch er einen Wettkampf auslassen musste.

Auf diesem Wege möchten wir noch einmal unseren Jungschützen für ihre tollen Leistungen gratulieren.





Bezirksmeisterschaft

Drei Tage voller Spannung, Konzentration und packender Entscheidungen liegen hinter der Schützengilde Angerberg, und wir können mit insgesamt 4x Gold, 5x Silber und 3x Bronze zu Recht stolz auf eine unserer erfolgreichsten Bezirksmeisterschaften zurückblicken.

Am Finaltag setzte Sebastian Urdl ein starkes Ausrufezeichen: Mit beeindruckenden 205,7 Ringen verteidigte er souverän seinen Titel und krönte sich erneut zum Bezirksmeister.

Auch Sarah Klosterhuber sorgte für Begeisterung, sie sicherte sich auf Anhieb Silber und damit den Vizebezirksmeistertitel. Für eine weitere Überraschung sorgte Theo Sieberer, der ebenfalls Silber holte und sich über den Vizebezirksmeistertitel freuen durfte.

Natürlich ließen sich auch unsere erwachsenen Schützen nicht lumpen:

Wolfgang Oberhauser und Fernanda Urdl holten sich im Mixed Team Bewerb 1. Platz und somit Bezirksmeister. Bei-

de konnten aber auch im Einzel noch auftrumpfen. Wolfgang holte sich den Bezirksmeistertitel bei den Senioren 1 und Fernanda konnte sich über eine Silbermedaille bei den Frauen freuen. Bei den Seniorinnen 1 holte sich Renate Casazza die Bronze-Medaille. In der Versehrten Klasse kürte sich Heidi Oberhauser zur Vizebezirksmeisterin.

Mit der Luftpistole stehend aufgelegt konnten sich all unsere 4 Starter über einen Podestplatz freuen:

Dietmar Hager holte sich bei den Herren den Bezirksmeistertitel. Richard Fercher holte sich die Bronze-Medaille.

Bei den Senioren 1 versäumte Ludwig Trainer mit nur einem Ring Rückstand den 1. Platz, holte sich aber dafür den Vizebezirksmeistertitel. Knapp dahinter holte sich Thomas Siedler die Bronze-Medaille.

Viele unserer Jungschützen erzielten persönliche Wettkampfbestleistungen, was ihren Trainingsfleiß und ihre starke Entwicklung eindrucksvoll unterstreicht.



2 Siege beim 26. Salvencup

Beim diesjährigen Salvencup konnten sich unsere Jungschützen Sarah Klosterhuber, Miriam Fercher und Sebastian Urdl für das Finale am 21.02. in Söll qualifizieren.

Sebastian überzeugte bereits im Vorkampf mit starken 201,9 Ringen (3. Platz). Im Finale zeigte er Nervenstärke, kämpfte sich mit beeindruckenden 103,9 Ringen an die Spitze und sicherte sich mit einem Vorsprung von 2,5 Ringen souverän den Sieg. Sarah erreichte als Zehntplatzierte das Finale und durfte wertvolle Erfahrung sammeln. Miriam verpasste als Elfte den Finaleinzug nur hauchdünn.

Für den krönenden Abschluss sorgte die Mannschaft: Gemeinsam holten sich die drei den Sieg in der Klasse „Juniors“ und durften den begehrten Wanderpreis mit nach Hause nehmen.





OBST UND GARTENBAUVEREIN

Baumschnittkurs in Angerberg

Lehrreich trotz Regenwetter - Am 21. Februar 2026 fand beim Hof von Helga Lechner der diesjährige Baumschnittkurs des OGV Angerberg statt. Trotz regnerischem Wetter und unbeständiger Bedingungen blieb die Stimmung bemerkenswert positiv. Die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten großes Interesse und folgten aufmerksam den Ausführungen des Kursleiters.

Der Nachmittag begann mit einem informativ gestalteten Theorieteil, in dem Dipl.-Ing. Martin Bramböck, zertifizierter Baumwärter, die Grundlagen des Obstbaumschnitts vermittelte. Besprochen wurden unter anderem Baumaufbau, Schnittziele, Pflegehinweise sowie Besonderheiten bei Kern- und Steinobst.

Im anschließenden Praxisabschnitt wurden direkt an den Obstbäumen verschiedene Schnitttechniken gezeigt und erläutert. Die Teilnehmenden verfolgten die Demonstrationen mit großem Interesse und nutzten die Gelegenheit, viele Fragen zu stellen. Obwohl an diesem Tag aus Sicherheits- und Witterungsgründen nicht selbst geschnitten wurde, bot der Kurs wertvolle Einblicke in die praktische Umsetzung der zuvor erklärten Inhalte.

Dank der Gastfreundschaft von Helga und Peter Lechner wurde der Kurs trotz Regenwetter zu einem gelungenen und lehrreichen Ereignis.



ROTE KARTE für lahmes Internet!



Mit wörglWEB bist du in ANGATH ab sofort immer am Ball.



Damit auch der Fußball-Nachwuchs schnell genug am Ball bleibt, gibt es von uns für jeden neu abgeschlossenen Vertrag **25 Euro Nachwuchsförderung** für den SV Angerberg!

*Die Aktion ist gültig bis 31.10.2026



Als regionaler Anbieter für Glasfaser-Produkte in Angath sind wir schnell, flexibel und persönlich für dich da.

Einfach den QR-Code scannen und unverbindlich die Verfügbarkeit in deinem Wohngebiet prüfen. Bei Vertragsabschluss sind die ersten drei Monate GRATIS!

stww.at

Stadtwere Wörgl GmbH | Zauberwinklweg 2a | 6300 Wörgl | T 050 63 00 30



INNHARMONIE



Wenn die Tage wieder länger werden, die ersten Blumen ihre Köpfe der Sonne entgegenstrecken und ein Hauch von Neubeginn in der Luft liegt, ist es Zeit für ein musikalisches „Griab enk Gott“. Mit diesem herzlichen Gruß lädt der Chor INNHarmonie zu seinem ersten Frühlingskonzert ein – einem Abend voller frischer Klänge, lebendiger Harmonien und berührender Momente.

Unter dem Motto „Griab enk Gott“ möchten die Sängerinnen und Sänger nicht nur den Frühling willkommen heißen, sondern auch ihr Publikum auf eine musikalische Reise durch vielfältige Klangwelten mitnehmen. Mit viel Freude, Engagement und Liebe zur Musik präsentiert der Chor ein abwechslungsreiches Programm aus seinem Repertoire – mal beschwingt und heiter, mal gefühlvoll und nachdenklich.

Das erste Frühlingskonzert der INNHarmonie verspricht damit nicht nur einen genussvollen Abend, sondern auch einen stimmungsvollen Auftakt in die neue Jahreszeit – ganz im Sinne eines klingenden Willkommens: Griab enk Gott!



ERWACHSENENBILDUNG ANGERBERG



ev-angerberg@tsn.at • 0664/79 57 977



Frische Energie, neue Impulse – das Frühjahrsprogramm lädt ein, aktiv zu werden und sich etwas Gutes zu tun. Die Erwachsenenschule Angerberg-Angath-Mariastein präsentiert ein vielfältiges Programm mit Kursen für jeden Geschmack.

Info & Anmeldung zu unserem gesamten Programm auf www.erwachsenenschule/angerberg



FRÜHJAHRSPROGRAMM – VORSCHAU



GESUNDHEIT, BEWEGUNG & SPORT:

- Krafttraining für Frauen (ab 16 Jahren) - Dienstag**
- Pilates für mehr Bewegungsfreude - Einsteiger/Mittelstufe - Mittwoch**
- Bodystyling mit Pilates - Mittelstufe/Fortgeschrittene - Mittwoch**
- Yoga am Dienstag, Mittwoch oder Sonntag**
- Einstieg jederzeit möglich. Schnuppern kostenlos!
- Rückenfit für Einsteiger & Fortgeschrittene - Donnerstag**

FOR KIDS:

- Schulgarten-Projekt: Spielerisch die Welt der Kräuter entdecken:**
- Für Kinder ab 6 Jahren - **Donnerstag & Freitag ab Anfang April**
- Zumba Kids von 7 bis 14 Jahren: Tanz- und Fitnessparty - Freitag**





GEBURTSTAGE



80. Geburtstag Marianne Dobner



85. Geburtstag Herta Bindhammer

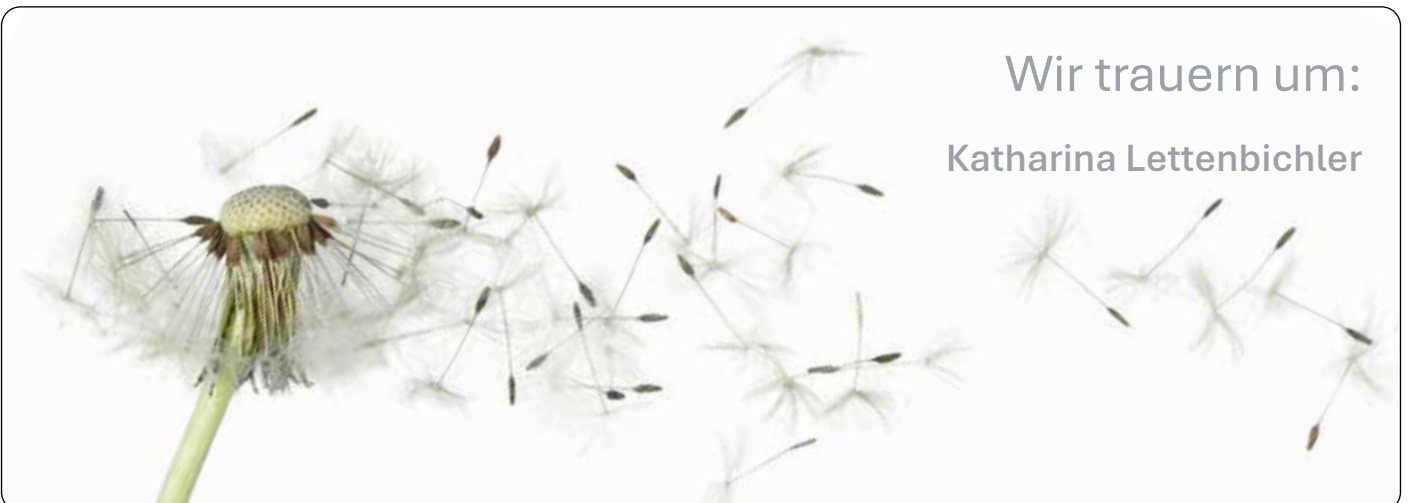


85. Geburtstag Alfred Anker



90. Geburtstag Marianne Eder

IN GEDENKEN AN



Wir trauern um:
Katharina Lettenbichler